

Rache

Von Naraku

Teil 1

Naraku und Sesshoumaru

Langsam und schlüpfend lief der geschändete Körper durch den Wald Richtung Schloss. Er wollte nur noch seine Ruhe haben und das für die nächsten Tage.

Erschöpft legte sich Naraku auf sein weiches Bett. Sein Kopf schwirrte noch ein wenig und sein Blick blieb leicht verschwommen. Weinte er etwa? Schnell wischte der Hanyou sich die Tränen aus dem Gesicht und schlief langsam, aber sicher ein. Es glich dem Geschehen, nur eben als Traum. Immer und immer wieder musste Naraku das alles durchleben, was Sesshoumaru ihm angetan hatte. Dazu hinaus konnte er anscheinend nicht aufwachen. Tränen liefen seinen blassen Wangen hinunter. Sein Körper wälzte sich auf dem Bett hin und her, gab Anzeichen von einem Kampf. Bis sich eine Hand auf Narakus Schulter legte und ihn somit aus dem Schlaf riss. "WAS?" schrie er keuchend auf. Seine Augen weit offen starrten sie Kagura entsetzt an. Es dauerte etwas, bis er klar sehen konnte und die Lage bewusste war. Langsam setzte sich Naraku auf und wischte ein weiteres Mal die Tränen aus seinem Gesicht. "Was willst du?" meinte er dann trocken. Sie schwieg. Doch als sie seinen üblichen Du-wagst-es-mich-zu-stören?-beim-nächsten-mal-bist-du-dran-Blick {1} bemerkte, holte sie erstmal Luft. ?Was ist los? Noch nie habe ich gesehen, das du so schlecht schläfst! Oder sogar weinst! Sie wich sogar etwas zurück ? man wusste ja nie. Doch es kam anders als sie erwartet hatte. Er legte sich wieder hin, den Rücken ihr zugewendet und flüsterte leicht heiser: ?Verschwinde und lass mich in Ruhe!? Mit einem "Tse, wenn du meinst!" verschwand sie, ohne große Widerrede.

Natürlich konnte er nicht mehr schlafen, aber es war gut, das Kagura ihn aufgeweckt hatte. Seufzend stand er dann doch auf. Einen stechenden Schmerz spürte er nun plötzlich an seinem Hinterteil dicht gefolgt von einem leisen knurren. "Dieser elende Dreckskerl....." Vorsichtig rieb er seinen Hintern, um den Schmerz zu lindern und begab sich zum Bad.

Ein wohliger Seufzer entfleuchte seinen Lippen und die roten Augen schlossen sich. Das warme, dampfende Wasser tat dem angespannten, schmerzenden Körper gut. Es linderte wesentlich merkbar die Schmerzen und ließen kurze Zeit die Pein vergessen. Seltsamer weise hatte er noch immer den Geschmack des Aphrodisiakums im Mund. Schnell versuchte er es mit dem Wasser auszuspülen.

Derweil weit entfernt flog Kagura auf ihre Feder durch die Luft und blickte

nachdenklich ins Leere. //Seltsam.....was ist mit Naraku passiert, das er sich so seltsam benahm? Argh.....wieso mach ich mir überhaupt sorgen?// Verwirrt schüttelte sie ihren Kopf heftig und musste dadurch ihr Haar wieder richten. Doch da bemerkte sie Sesshoumaru am Wasserufer eines Sees sitzend. Mit einem seltsamen Gefühl flog sie niedriger und verschwand nun vollends im Gestrüpp. //Dieses Grinsen, das er hat, gefällt mir nicht!// Von nun an beobachtete sie jede kleinste Bewegung von dem weishaarigen Youkai.

"Ich glaube ich sollte Naraku wieder einen Besuch abstatten!" lächelte er finster, nichts ahnend von Kaguras Spionage. Ein kleines, grünes Etwas tapste nun hinter einem Baum vor und schrie schon fast lauthals: "SESSHOUMARU-SAMAAAA!" Jaken, diese elende Mistkröte (*börks* ich kann ihn nicht leiden!!!!) rannte zu Sesshoumaru und hielt ihm etwas entgegen. "Hier hab ich euer Aphrodisiakum. Verzeiht das ich frage, aber wozu benötigt ihr das?" Desinteressiert stand er auf und verstaute die Droge in seinem Gewand. "Das geht dich nichts an....." Geschmeidig drehte er sich um seine eigene Achse und verschwand im Wald. Kagura folgte ihm noch eine Weile. Doch sie wurde unachtsam, denn plötzlich, als sie nicht gerade aufpasste, spürte sie eine kräftige Hand an ihrem Hals. "kch.....lass.....los!" Ihren Fächer schwingend gelang es ihr, sich wieder zu befreien. Beide böse Blicke austauschend standen sie sich gegenüber. "Was hast du mit Naraku am Hut?" begann die Rothaarige (ich geh jetzt mal von Fanarts und so aus! ^^°) Ein heimtückisches Grinsen huschte über seine Lippen. Mit einem verachtenden Blick antwortete er ihr kühl: "Was würde dich es interessieren? Und auch wenn du es wüsstest.....du könntest mich nicht aufhalten!" Er machte sich wieder auf den Weg. "HALT!" bellte sie Sesshoumaru an. Mit einer schwungvollen Attacke stoppte die junge Frau Sesshoumarus Vorhaben. Einzige Reaktion des Mannes: Eine hochgezogene Augenbraue und dazu noch ein wenig den Kopf in ihrer Richtung gedreht. "Was noch, Weib?"

Kagura und Sesshoumaru führten einen erbitterten Kampf miteinander. Es sah noch nicht so aus, als würde einer aufgeben und so gab vor allem Kagura ihr Bestes, um diesen ungehobelten Kerl von einem Youkai zu besiegen. Sie wollte und musste die notwendigen Informationen bekommen. Beide rannten durch den Wald, nichts ahnend wem sie sich näherten. Doch nachdem Kagura aus einem Baum sprang und durch das grelle Licht kurze Zeit geblendet wurde, traf sie ein Schlag ihres Gegners. Schmerzend schmettete sie auf den Boden....doch Moment mal....wieso ist dieser Boden so weich? Vorsichtig öffnete sie ihre Augen und blickte direkt in zwei kristallblaue hinein. Sie lag doch tatsächlich auf Kouga!!!! {3} o.O war ihre einzige Reaktion. Und sie war in diesem Falle nicht die Einzige. Sowohl Kouga als auch Inu Yasha und der Rest der Truppe starrten die junge Frau ungläubig an. Sesshoumaru derweil stand nun bequem am Waldrand, gut sichtbar für die Anderen. Schnell stieg sie von dem Jungen herunter, um noch mehr Ärger sich zu ersparen. Doch bevor sich überhaupt jemand die Gelegenheit am Schopf ergreifen konnte, schrie der weishaarige Youkai: "Sollen wir weiter kämpfen oder willst du mit diesem Gewürm ein bisschen plaudern?" Giftige Blicke trafen auf Sesshoumaru. Dieser blieb regungslos. Sofort zückte Kagura ihren Fächer wieder und wollte angreifen. Doch Inu Yasha stellte sich nun direkt vor ihr mit Tesaiga in beiden Händen. Dieser knurrte nur. "Sesshoumaru.....jetzt bist du dran!" Von wegen....er wurde ignoriert. Sein mächtiger Halbbruder Sesshoumaru murrte leise und erschien augenblicklich direkt vor Kagura,

also hinter Inu Yasha. "Da dieses Pack uns am Kampf nur hindern würde, werde ich es dir so sagen!" Mit einem böartigen Grinsen auf den Lippen beugte er sich zu Kaguras Ohr hinunter und flüsterte ihr etwas ins Ohr. Augenblicklich riss sie ihre Augen auf und schlug eine Hand vor dem Mund. Ein leises und ungläubiges "...nein...." kam hervor. Der Youkai richtete sich wieder auf und ging nun langsam. Er blieb stehen. "Bevor ich es vergessen.....", ein gewisser Hohn lag in seiner Stimme, "...wage es nicht mich aufzuhalten. Sonst wirst du sterben!" Ein kaltes, dreckiges Lachen war nur noch im Wind zu hören, der in diesem Moment aufkam, als Sesshoumarus' Körper im Gestrüpp verschwand.

Noch immer ungläubig starre sie ihm nach und fiel während dessen auf den Boden. //Das kann nicht sein.....wie....wieso??? Nicht einmal Naraku hätte so etwas.....verdient.....er.....er hat das doch nicht wirklich getan?// Es halte noch immer in ihren Ohren. >>ich habe ihm seine Seele und Unschuld genommen!<<

"Was ist denn los Kagura?" Kagome war die Einzige die sie fragte. Noch leicht geschockt sah diese in die Runde.

Mit einem Messer in der Hand schluchzte der zitternde Körper am Boden kniend. Er wusste das es nichts bringen würde, sich selbst zu töten....das würden die tausenden Youkais in ihm nicht zulassen. Und somit lag Naraku nun wieder weinend auf der kühlen Ebene und blickte mit leeren Augen ins Nichts. Stimmen drangen in seinen Kopf ein, plagten ihn, quälten ihn. Sie wollten Rache, Vergeltung. "Seid still...." flehte Naraku und rollte sich zur Seite. Nur schwer erkannte er eine Gestalt hinter dem Vorhang. Sie trat näher. "Welch zerbrechlicher Körper!" Die kindliche Mädchenstimme war eindeutig von Kanna, die ihren 'Vater' bemitleidete. Hatte sie etwa alles durch den Spiegel gesehen? Hatte sie gesehen, was Sesshoumaru ihm antat? Hatte sie gesehen, was dieser seinem Innersten antat? Ohne jegliches Gefühl in den Augen und ohne Regung im Gesicht setzte sich das Mädchen hinunter zu Naraku und zeigte ihm den Spiegel. "Schau...." Und damit zeigte sie ihm alles wieder.

Keuchend und mit zittrigen Händen schmetterte er den Spiegel gegen die nächste Wand und kroch zurück. "Raus....verschwinde.....lass mich allein.....RAUS!!!" schrie dieser panisch. Er wollte es vergessen, er wollte alles vergessen. Wieso lies man ihm nicht diesen einen Wunsch gewähren? Wieso musste man ihn immer wieder damit konfrontieren. {4}

Kouga betrachtete griesgrämig die leicht blutende Schramme an seinem Ellbogen, die er durch den Sturz bekommen hat. Und wieder ein Hasspunkt für ihn auf Kagura. Diese saß nun neben Kagome und Sango und redete mit ihnen über das Geschehne. "...und so bin ich auf Kouga gestürzt und den Rest kennt ihr ja!" seufzte sie. Miroku war der erste der die Stimme erhob. "Und was hat Sesshoumaru dir zugeflüstert? Und was genau wolltest du von ihm über Naraku wissen?" Zustimmend auf diese zwei Fragen nickte die Gruppe und sahen die Rothaarige an. Sie schluckte: "nun....ähm....das ist etwas.....komplizierter als es scheint!" gab sie zu. "Was soll daran kompliziert sein? Sag endlich was du sagen musst und dann können wir endlich kämpfen!" bellte es von hinten. Kouga erstach förmlich die Youkai mit seinen Blicken. //oje....in was bin ich diesmal wieder hinein geraten?// seufzte sie in Gedanken. Doch sie schüttelte nur den Kopf. "Das geht DICH erst recht nichts an!" Das hätte sie nicht sagen sollen, denn plötzlich hatte sie einen Arm um ihren Hals, der sie würgte - jedoch nur leicht. "WAS wolltest du sagen? Ich hab dich nicht verstanden!" Kouga war sauer...garantiert. Inu Yasha, der sich bis jetzt aus der ganzen Angelegenheit heraus hielt mischte sich

endlich ein. Geschwind packte er Kouga und zerrte ihn ein kleines Stückchen mit, hauptsächlich etwas weiter weg von den Anderen. Leise flüsterten beide nun.

"Was soll das?" "Verdammt.....was sollte DEINE Aktion grade? Vielleicht können wir aus der dummen Kuh etwas über Naraku und Sesshoumaru heraus bekommen! Also bring sie noch nicht um. Vertrau mir, Kagome und Sango, vielleicht auch Miroku werden aus ihr ein paar Informationen heraus kitzeln und für den Fall der Fälle haben wir beide einen Blick auf sie. Das is doch ein guter Plan auf die schnelle oder?" Beide Männer sahen sich einige Sekunden schweigend an. "Du kannst denken?" kam es plötzlich ironisch von Kouga, lachte laut und klopfte mit einem "ja.....so machen wir's" auf Inu Yashas Schulter.

Somit gingen beide wieder zurück und setzten sich auf ihre Plätze. Kouga in diesem Falle direkt neben Kagura, um wirklich sicher zu sein, das da nix schief geht. Dieser Wolfs-Youkai wurde aber überraschender Weise von seinem abgestützten Arm gestoßen, denn die Rothaarige wollte seine Schramme beäugen. Mit ihrem kalten Finger tastete sie vorsichtig drauf. "Tut's weh?" //au....// dachte er, doch maulte stattdessen: "Finger weg....bin ich ne Memme oder was?" Gekicher von Shippou, Sango und Miroku. Kagome suchte ein Pflaster und Inu Yasha schwieg mit mieser Mimik.

Es wurde langsam wieder Abend und Sesshoumaru war wieder 'spazieren' gegangen. Er wusste das Jaken auf Rin achtete und somit konnte er beruhigt seinen Plan weiter führen. Während er tiefer in den Wald lief bemerkte er schließlich, neben einem Baum, eine Gestalt. {5}

{1} Was besseres is mir net eingefallen, aber würde zu ihm passe oda?

{2} Hierbei gehe ich von mehreren Fanarts aus. Denn mir gefällt Kagura mit roten Haaren wesentlich besser als mit schwarzen! ^^

{3} Das will ich sehen....xD

{4} NARAKU ICH LIEBE DICH!!!!!! Warum tu ich ihm denn eigentlich all das an? *heul*

{5} Uh oh.....wer wird das wohl sein???? O.o?

Fortsetzung folgt

PS: Bei Rechtschreibfehlern bitte melden oder ignorieren! ^.^ Hatte keien Zeit es noch zu korrigieren!